

Dialog 2016/2

Titel: burn-out-Prophylaxe für Therapeuten und Berater
Dialogpartnerin: Britta Woltereck
Zeit: Dienstag, den 29.11.2016, 10:00 - 17:00 Uhr, Pause von 13 – 14 Uhr

Die Referentin ist Britta Woltereck, geb. 1960, Pädagogin M. A., Dipl. Supervisorin (DGSv), Psychotherapeutin (HPG), Fortbildung in Gestalttherapie, Psychodrama, EFT, Traumatherapie (EMDR).

1983 – 1992 Gründerin und Mitarbeiterin der „Therapeutischen Frauenberatung e.V.“ Göttingen, 1992 -2000 Mitarbeiterin bei „FrauenTraum e.V.“ Berlin, seit 2001 Gemeinschaftspraxis bzw. eigene Praxis in Berlin und Dozentin im Institut für Traumatherapie Oliver Schubbe und für das Institut Berlin.

Thema:

Wie in dem ersten Dialog mit Frau Woltereck November 2014, das sehr großen Anklang fand, ist es Ziel auch dieses Dialogtages, das ganz eigene persönliche Selbstfürsorgeprofil herauszuarbeiten, um den beraterischen und therapeutischen (Arbeits-) Alltag leichter und kraftvoller werden zu lassen.

Die Referentin vermittelt uns Grundlagen der wissenschaftlichen Theorien aus der Forschung zu Leben und Arbeiten in Organisationen, Sekundärtraumatisierung, Salutogenese, Resilienzforschung und Positiver Psychologie und wechselt diesen Input ab mit selbsterfahrungsbezogenen Übungen in Einzel- und Gruppenarbeit. Spezifischer als im ersten Dialog, dessen Kenntnisse nicht vorausgesetzt sind, soll die direkte burn-out-Prophylaxe im Zentrum des Austausches stehen.

Die innere Bereitschaft, sich vor sich und den anderen Teilnehmern kontextangemessen zu öffnen wird vorausgesetzt. Alle Teilnehmer erhalten ein begleitendes hand - out für den Dialogtag.